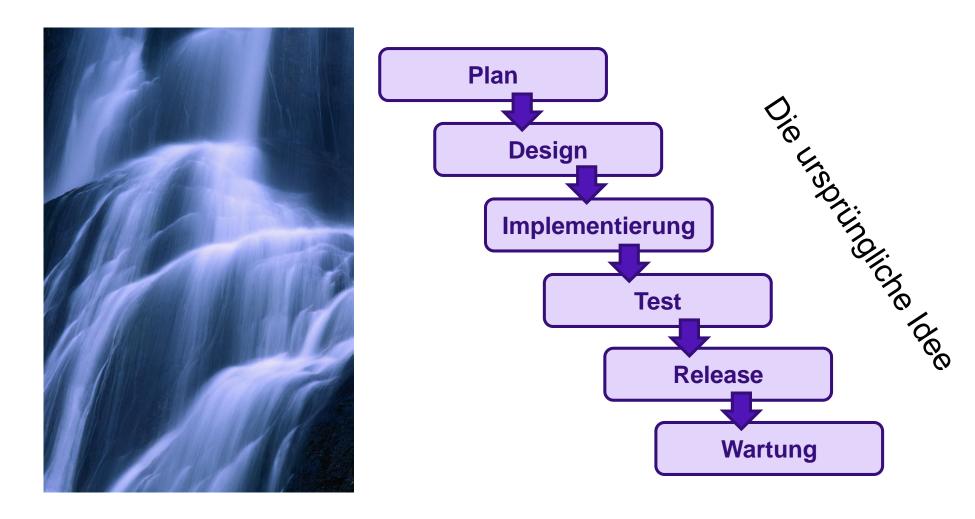
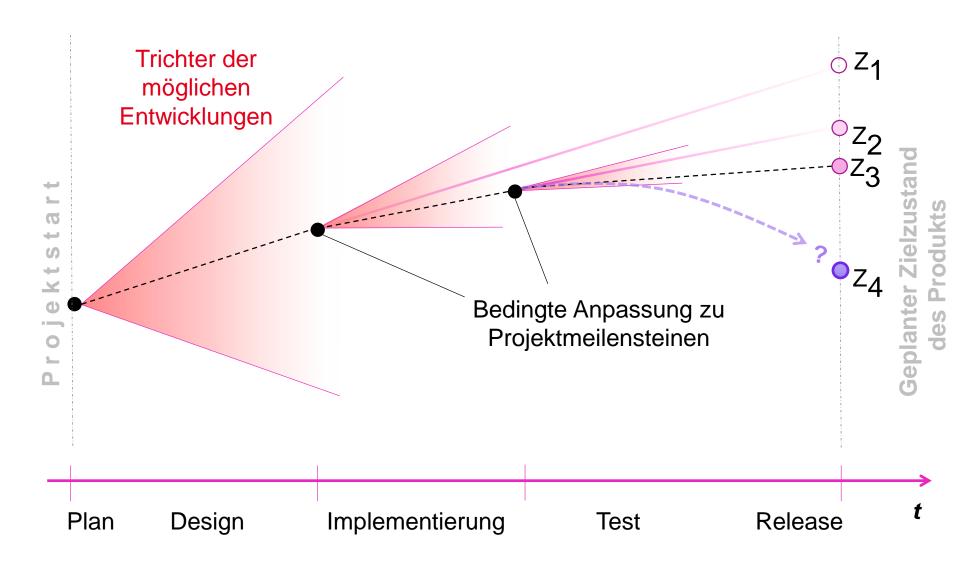


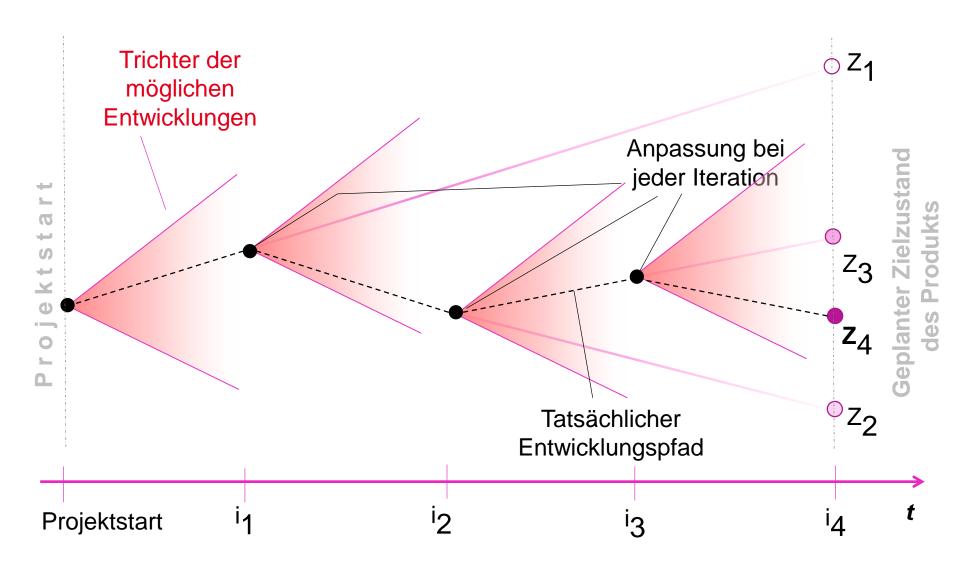
Traditionelle Entwicklung nach Wasserfall



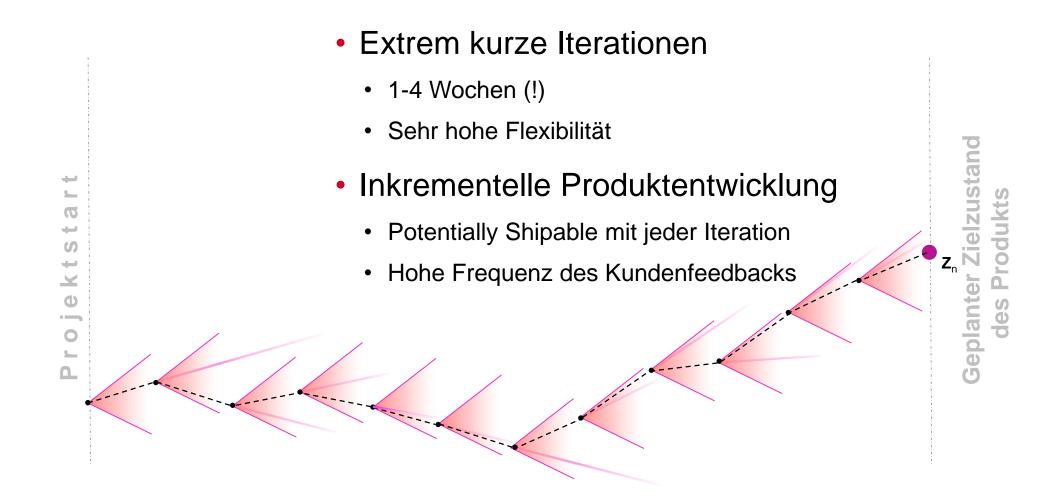
Traditioneller Ansatz



Iterativer Ansatz



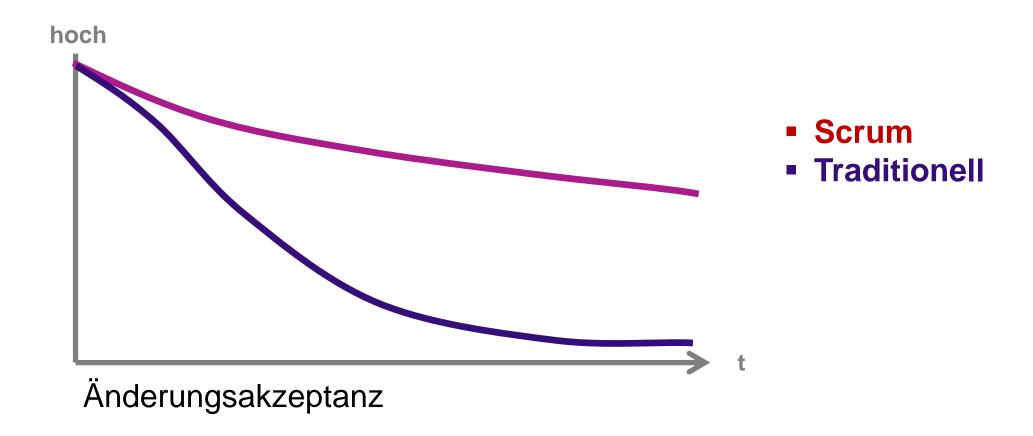
Scrum



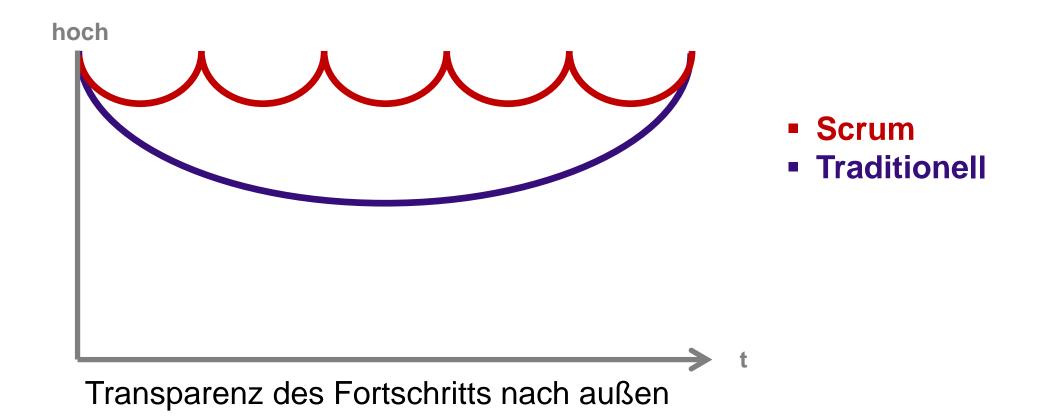
Welchen Nutzen bringt das?

THEORIE UND GELEBTE PRINZIPIEN

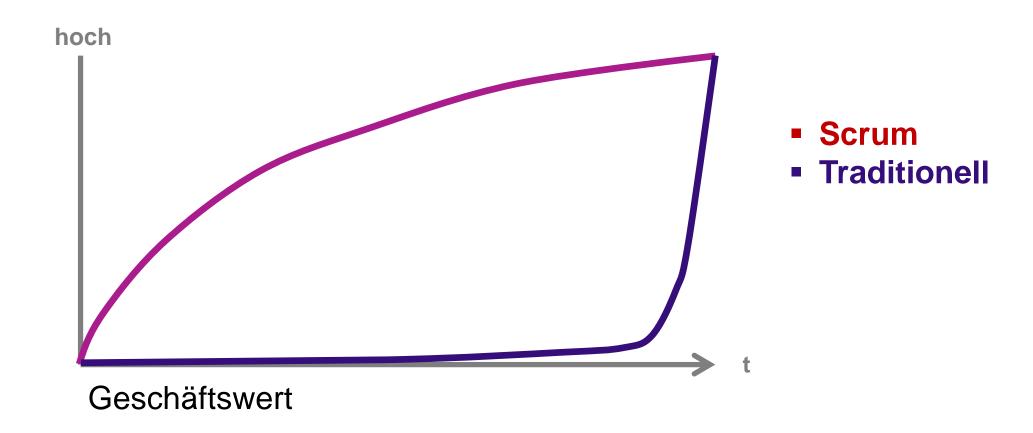
Vergleich von Projektkenngrößen (1)



Vergleich von Projektkenngrößen (2)



Vergleich von Projektkenngrößen (3)



Aus Kundensicht

- Durchgehende Transparenz, wie sich Produkt entwickelt
 - Steuerungsmöglichkeiten abseits von Change-Requests im Nachhinein
- Entscheidungen können später getroffen werden
 - Abstraktions- und Vorstellungsvermögen haben Grenzen
- Früher(er) Einsatz & Erprobung des Produkts



- Kunde kann sich auf das "Was" konzentrieren und das "Wie im Detail" leichter dem Team überlassen
 - Tun & Anpassen

Braucht Flexibilität auf beiden Seiten

Bestandteile des Frameworks

3 Rollen

- Developer
- Product Owner
- Scrum Master

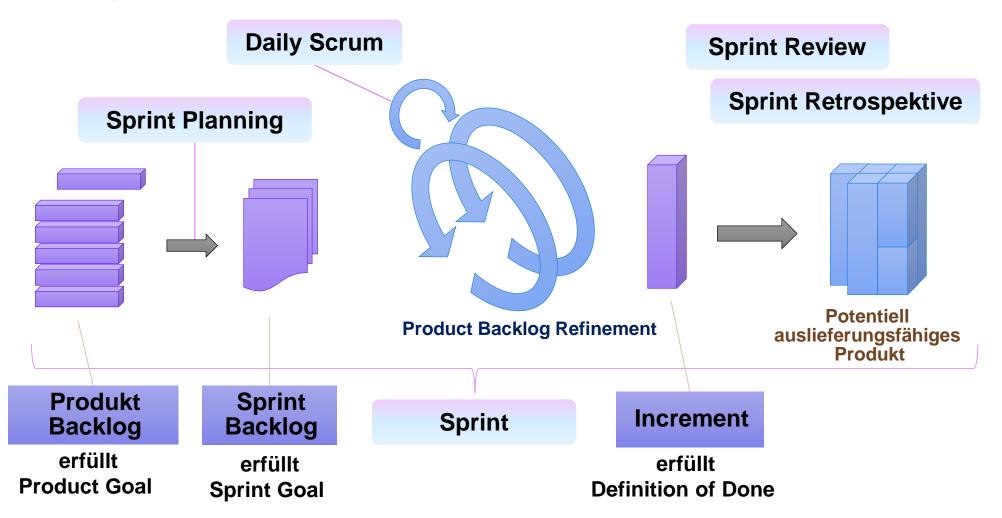
3 Artefakte und Commitments

- Product Backlog erfüllt Product Goal
- Sprint Backlog erfüllt Sprint Goal
- Increment erfüllt Definition of Done

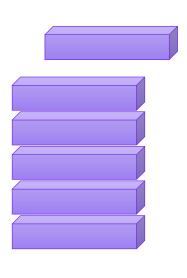
5 Events

- Sprint
- Sprint Planning
- Daily Scrum
- Sprint Review
- Sprint Retrospective

Sprint im Überblick



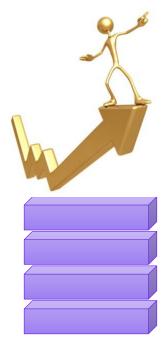
Product Backlog (kurz)



- Enthält alle Anforderungen an Produkt
 - Das "Wie genau" ist beliebig
 - Oft verwendet: User Stories
- Einzelne Elemente (Anforderungen) =
 Product Backlog Items
- Items sind eindeutig gereiht
 - Eindeutige Priorisierung: 1) 2) 3) ...
- Wird kontinuierlich aktualisiert

(später mehr dazu)

Product Owner (kurz)



- Einzige ergebnisverantwortliche ("accountable") Person für Product Backlog
- Einzige Person, die Kundenwünsche ins Scrum Team einbringt
- Einzige Person, die Produktidee innerhalb des Scrum Teams repräsentiert
- Einzige Person, die Auskunft gibt, was warum wie priorisiert wurde

(später mehr dazu)

Sprint Backlog

Sprint Backlog = Ergebnis des Sprint Plannings

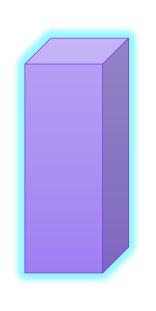


- Zu realisierende Product Backlog Items
- Plan, um sie im Sprint zu realisieren und Sprintziel zu erreichen

Inkludiert abgestimmtes Design



Increment



Increment = im Sprint fertiggestellte Product Backlog Items (Done)

- Erzeugt immer Mehrwert für Kunden
- Funktionsfähige, potenziell auslieferungsfähige
 Software

(potentially releaseable)

Funktionshub quer durch alle Schichten

wie z.B. User Interface, eschäftslogik/Ablaufsteuerung, Datenbank, ...

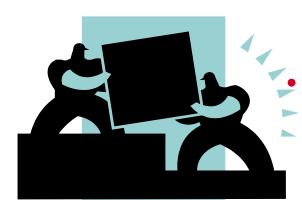
Relatives Schätzen

Relatives Schätzen für Software z.B. in Story Points

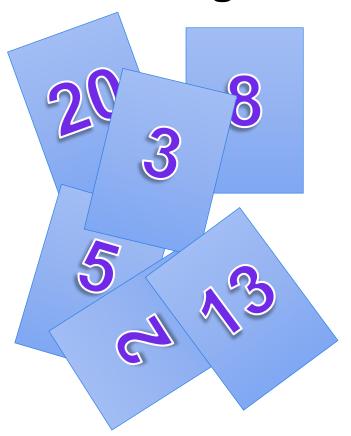
 Anforderung, z.B. User Story, wird geschätzt, nicht eigene Arbeitsleistung

Referenzanforderungen erforderlich, um Schätzbasis zu sichern

 Erfahrung führt zu genauerer Vorhersage, wieviel Story Points in Sprint bewältigt werden können (Velocity)



Planning Poker



- Karten mit nichtlinearen Zahlenwerten
- z.B. angepasste Fibonaccizahlen (1, 2, 3, 5, 8, 13, 20, 40, ...), Zweierpotenzen, o.ä.

Ablauf

- Jede(r) wählt still <u>einen</u> Schätzwert
- Alle decken <u>gleichzeitig</u> Karte auf
- Höchster und niedrigster Wert werden kurz diskutiert
- Vorgang wiederholen, bis einheitlicher Schätzwert erreicht
- Begrenzung: Nach 3 Runden Mehrheitsentscheid

Schätzen mit Punkten Übung

- "Als Tiergartenbetreiber will ich für jede Tierart ein Gehege bauen, damit die Zuschauer die Tiere beobachten können."
- Als Referenzwert: Kamel = 8 SP
- Schätzen Sie die Aufgabe in "Story Points" für folgende Tiere
 - Ameise
 - Tiger
 - Elefant
 - Wolf
 - Gecko



https://planningpokeronline.com/4dAk27y48R8WWBPVtequ/

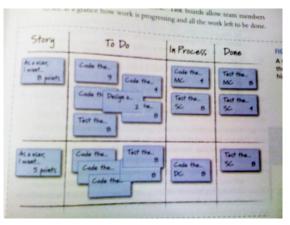
Daily Scrum





- Ausnahmslos täglich
- Developer und (bei Bedarf) Scrum Master
- Alle pünktlich anwesend (notfalls kompetent vertreten)
- Im Stehen (Standup-Meeting)
- Maximal 15 Minuten → Timebox
- Fortschritt zum Sprint Goal und Arbeitsplan für den bevorstehenden Tag
- Notwendige **Diskussionen** für **später** planen
- → Kurze, effiziente **Abstimmung** (ist keine Problemlösung)

Sprint Board



Visualisieren der Arbeit

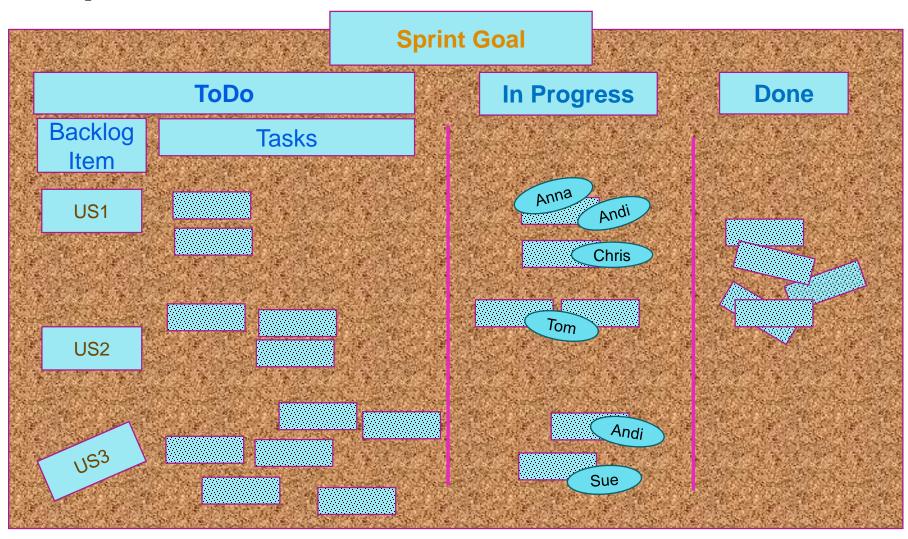
- Sprint Backlog Items + abgeleitete Arbeitspakete (Tasks) als ToDo an Wand gepinnt
- Wer mit Task beginnt ("pull"), hängt Kärtchen in Spalte "In Progress"
- Ist Task fertig, kommt er in Spalte "Done"
- Alle Tasks eines Backlog Items erledigt → Item ist "Done"



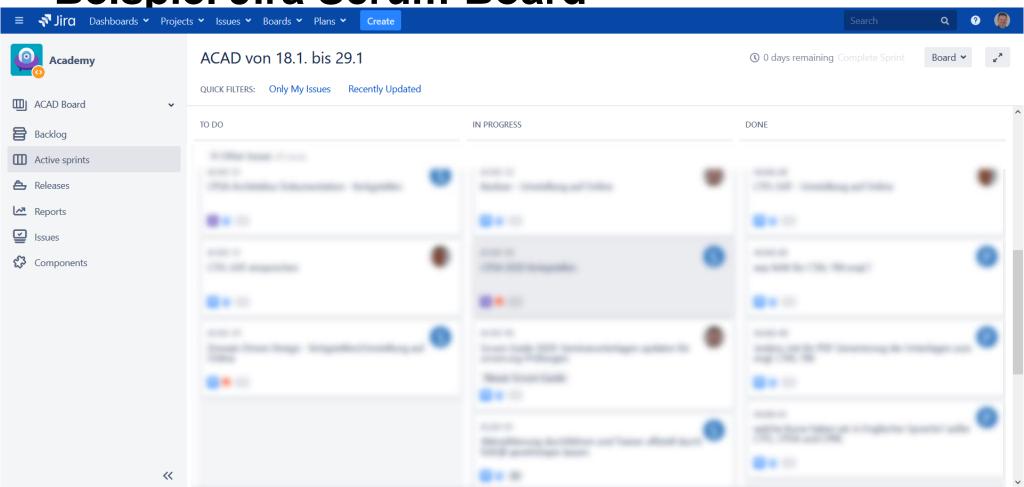
Erfolgsfaktoren

- Groß und ständig gut sichtbar für gesamtes Team
- Treffpunkt f
 ür Daily Scrum

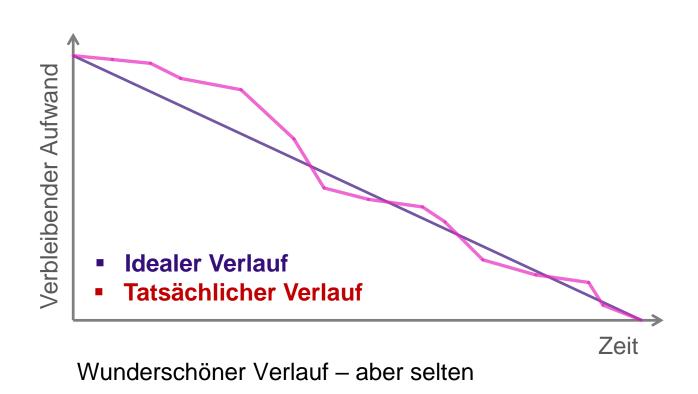
Sprint Board



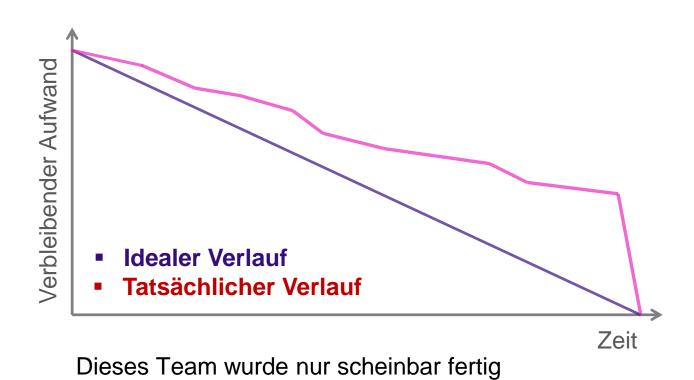
Beispiel Jira Scrum-Board



Burndown-Chart

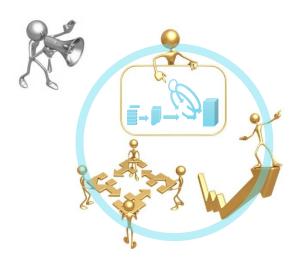


Burndown-Charts



Sprint Review





- Scrum Team & ggf. Stakeholder
- Timebox, 4 Stunden für Monatssprint
 Gelegenheit, um ...
- das Ergebnis des Sprints zu überprüfen
- gemeinsames Verständnis zu überprüfen, herzustellen bzw. zu bestätigen
- Änderungen in Anforderungen zu erkennen
- Product Backlog anzupassen

Sprint Retrospective

- Developer, Scrum Master und Product Owner ("Scrum Team")
- Timebox, 3 Stunden für Monatssprint
- Was lief gut?
- Wo besteht Verbesserungspotenzial?
- Wie Verbesserungen ab nächstem Sprint umsetzen?
- Anpassung der "Definition of Done"
 Anspruchsvoller werden,
 niemals nach unten nivellieren!

Nutzen:

 Reflexion des Arbeitsprozesses und der Gruppenentwicklung

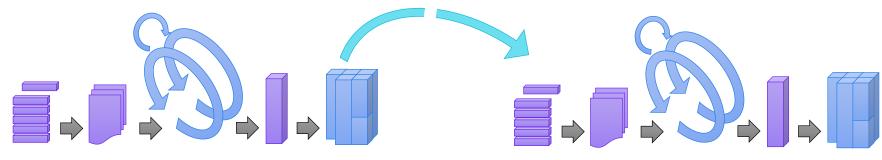




Sprintübergang



- ← Ende eines Sprints
- → Anfang des nächsten Sprints
- Keine "freie Zeit" zwischen zwei Sprints
- Runder Abschluss der Vergangenheit
- Erkenntnisse aus Sprint Review (inhaltlich) und Sprint Retrospective (prozessual) mitnehmen und mit neuem Schwung in nächstes Abenteuer
- Es folgt Planning Meeting für nächsten Sprint



Viel Erfolg beim Agilen Entwickeln!

